

## Neues vom DJV Thüringen, 15.11.18

Bis Weihnachten sind es noch 39 Tage. Vor dem Kauf der Geschenke gibt es die Neuigkeiten des DJV Thüringen.

1. Mit den Vorbereitungen für die Preisverleihung am 28. November 2018 in Wiesbaden befinden wir uns auf der Zielgeraden. Der Katalog wird gerade gedruckt und gebunden, die Ausstellung wächst Tag für Tag. [Mehr Infos](#) !
2. Nur eine Woche steht die Ausstellung der besten Pressefotos mit Motiven aus Hessen und Thüringen im Hessischen Landtag. Dann kommt sie schon nach Thüringen in die Kreissparkasse Gotha. Dort bleibt sie bis zum 13. Januar 2019 und wandert dann in den Thüringer Landtag.
3. Derzeit befindet sich die Richtlinie über transparente und verlässliche Arbeitsbedingungen in der Europäischen Union im parlamentarischen Abstimmungsverfahren der Union. Der Entwurf der EU-Kommission verpflichtet Auftraggeber von Freien dazu, sie vor Auftragserledigung über alle Vertragsbedingungen zu informieren. Die Zustimmung des EU-Parlaments zur Richtlinie ist jedoch akut gefährdet. Deshalb bitten wir Sie, vor allem die freien Journalistinnen und Journalisten, sich mit einem Brief an die drei Europaabgeordneten aus Thüringen zu wenden. In der Geschäftsstelle kann der Entwurf eines solchen Schreibens abgerufen werden. [Mehr Infos!](#)
4. Der DJV Thüringen hat maßgeblich am Zustandekommen der Dresdner Erklärung mitgewirkt, die vom Bundesverbandstag verabschiedet wurde. Darin lehnt der DJV alle Formen von politischem Extremismus ab. Die politischen Parteien werden aufgefordert, sich zur Pressefreiheit zu bekennen und die freie und ungehinderte Ausübung des Journalistenberufs zu sichern. Die vollständige Erklärung finden Sie [hier](#)!
5. Auf das beste Stimmergebnis bei der Wahl der DJV-Mitglieder im Deutschen Presserat kam Sergej Lochthofen. Er wurde erstmals 2003 in den Presserat gewählt. Der Verbandstag wählte außerdem Heike Rost (freie Bildjournalistin), Maria Ebert (freie Journalistin, Johannes Endres (freier Journalist), Dr. Klaus Andrießen (Redakteur), Ralph Bauer (Redakteur) und Jost Müller-Neuhof (Redakteur).
6. Die Absage des Konzerts der linken Punkband „Feine Sahne Fischfilet“ durch das Bauhaus Dessau sorgte für bundesweites Aufsehen. Über das Konzert der Band in Saalfeld durfte die OTZ nicht berichten. Dem Vereinsvorstand, der das Klubhaus Saalfeld für das Konzert gemietet hatte, war die Vorberichterstattung der Redaktion nicht genehm. Der DJV Thüringen gab dazu eine [Erklärung](#) ab.
7. Mit Dr. Martin Ritter von der Landesmedienanstalt (TLM) sprachen Rainer Aschenbrenner und Ralf Leifer über die Einbindung des DJV-Projekts Medienbildung in das bestehende Medienkompetenz-Netzwerk. Die TLM bietet selbst Fortbildung für die Lehrer und Workshops in den Schulen an. Der Bedarf, so Ritter, sei jedoch sehr hoch und von der TLM nicht zu bewältigen. Gemessen an der Zahl bestehender Schulen im Freistaat komme man statistisch erst nach zehn Jahren wieder an dieselbe Schule. Somit sei das DJV-Angebot keine Konkurrenz sondern eine sinnvolle Ergänzung.

8. Die Gewerkschaften verhandelten in der vergangenen Woche mit der MDR-Geschäftsleitung im Wesentlichen über redaktionelle Änderungen bei den Regelungen zur besseren Vereinbarkeit von Familie und Beruf. Dabei ging es unter anderem um Klarstellungen bei Zahlungsansprüchen von arbeitnehmerähnlichen Freien, wenn deren eigenes Kind oder nahe Angehörige erkrankt sind und sie beaufsichtigt, betreut oder gepflegt werden müssen. Wir haben erreicht, dass arbeitnehmerähnliche Freie bereits ab dem ersten Krankheitstag des Kindes Krankengeld bekommen. Die besprochenen Sachverhalte müssen nun noch eingearbeitet werden. Die Endfassung wird im nächsten Termin (29. November 2018) besprochen. Die Regelungen werden, die Gremienzustimmung vorausgesetzt, am 1. April 2019 in Kraft treten. Im nächsten Jahr beginnen die Verhandlungen über das Wertkontenmodell, mit dem Arbeitszeit über einen längeren Zeitraum angespart und später als Freizeit genutzt werden kann.

9. Bewegte Bilder erwecken mehr Aufmerksamkeit. Deshalb stehen auf Homepages, Facebook, Twitter und Instagram mehr und mehr kurze Filmsequenzen von Politikern, Wirtschaftsakteuren, Künstlern, Sportlern, die oft mit einem Smartphone aufgenommen wurden. Der DJV Thüringen bietet daher am 1. Dezember 2018 von 10.00 - 14.00 Uhr in Gotha einen Workshop zum Erstellen kurzer Videos an. Heidje Beutel erklärt, wie und wo man Statements aufnimmt, wie man Videosequenzen kürzen kann und welche zusätzliche Technik sinnvoll ist. [Mehr Infos!](#)

10. Der Presseausweis für 2019 kann schon jetzt beantragt werden. Das Formular zur Beantragung finden Sie hier: <https://www.djv-thueringen.de/index.php?id=5940&L=0> . Die Ausweise für 2019 verschicken wir ab Dezember.

11. Nur noch wenige Restkarten gibt es für die Thüringer MediaNight am 30. November 2018 im Parksaal des Steigerwaldstadions. In der Tombola zugunsten des WEISSEN RINGS Landesverband Thüringen können die Ballgäste Fahrspaß für 12 Monate, Urlaubsreisen oder einen Elektro-Roller gewinnen. Der Ballabend dient auch der Unterhaltung – auf der Bühne, an der dankBar oder in der Zigarren-Lounge. [Mehr Infos!](#)

12. Die MDR-Programmdirektorin Nathalie Wappler Hagen wird künftig als Direktorin das Schweizer Radio und Fernsehen (SRF) leiten. Die gebürtige Schweizerin wurde vom SRG-Verwaltungsrat am 5. November gewählt. Nathalie Wappler Hagen war auf Vorschlag von Intendantin Karola Wille zur neuen Programmdirektorin am Standort Halle berufen worden und seit dem 1. November 2016 im Amt.

13. Die dreiteilige Reihe "Wer braucht den Osten?" wurde am 6. November 2018 mit dem renommierten Friedrich-und-Isabel-Vogel-Preis in der Kategorie Fernsehen für herausragenden Wirtschaftsjournalismus ausgezeichnet. "Hervorragend gestaltet und umgesetzt, gibt die Dokumentation Einblicke in im Westen kaum bekannte Entwicklungen. Die MDR-Beiträge zeigen gerade im Teil Wirtschaft die Folgen der Treuhandpolitik, die bis heute nicht aufgearbeitet sind. Die drei Teile fügen sich zu einem umfassenden und überhaupt nicht alltäglichen Bild des deutschen Ostens zusammen", heißt es u. a. in der Jurybegründung. Alle drei Teile sowie weitere Informationen zum Projekt sind online unter [www.wer-braucht-den-osten.de](http://www.wer-braucht-den-osten.de) verfügbar.

14. Marvin Oppong hat ein Recherche-Lab organisiert, das am 7. Dezember 2018 in Berlin stattfinden wird: [http://www.recherche-lab.de/Einladung\\_Recherche-Lab\\_VII.pdf](http://www.recherche-lab.de/Einladung_Recherche-Lab_VII.pdf). Bei der Veranstaltung geht es um Recherchetechniken und -tools, Datenjournalismus, Open Data und Social Media.

15. Die „Festival Akademie Musikjournalismus“ des Musikfestivals „Heidelberger Frühling“ lehrt auch 2019 wieder das Schreiben über Musik — für Radio, Online und Print. Unter der Anleitung namhafter Mentorinnen und Mentoren können sich Studierende intensiv mit Formen journalistischer Berichterstattung auseinandersetzen. Neben der täglichen Schreibwerkstatt, der Herausgabe eines Printjournals, dem Schreiben im Internet steht in diesem Jahr der Radiojournalismus in Kooperation mit dem „SWR“ im Fokus. Hier finden Sie die [Ausschreibung](#) . Bewerbungsschluss ist am 20. Dezember 2018.

16. Das Verhältnis zwischen der AfD und den Medien ist Gegenstand einer aktuellen Studie der Otto Brenner Stiftung (OBS). Bernd Gäbler, ehemaliger Geschäftsführer des Grimme-Instituts und auch Autor der ersten AfD-Medienstudie der OBS, hat für die neue Untersuchung zahlreiche konkrete Erfahrungen und viele Beispiele aus der Berichterstattung über die AfD zusammengetragen. Dieses Bündel an Ergebnissen und neuen Erkenntnissen hat er zu „Lehren für die Praxis“ verdichtet. Die Studie können Sie [hier](#) vorbestellen. Auslieferung ist ab 19. November 2018.

17. Die Ausstellung „Alexander Dubček – das menschliche Antlitz der Politik“ zum 50. Jahrestag der Niederschlagung des „Prager Frühlings“ ist noch bis zum 4. Dezember 2018 im Europäischen Informations-Zentrum in Erfurt (Regierungsstr. 72) zu sehen. , 99084 Erfurt

18. Schon gesehen? Informationen zum aktuellen Foto- und Filmrecht bei der Arbeit in der Katholischen Kirche finden Sie [hier](#) !

19. Themen auf Facebook: <https://www.facebook.com/thueringen.djv> und Twitter: <https://twitter.com/DJVThueringen> waren in den vergangenen Tagen der DJV-Verbandstag, der Eklat im Weißen Haus, der Umgang mit belastenden Erlebnissen in Krisengebieten.

20. Lesetipp: Der Deutschlandfunk befasst sich mit den Vor- und Nachteilen von Redaktionsnetzwerken: [https://www.deutschlandfunk.de/redaktionsnetzwerke-verlust-von-vielfalt-oder-buendelung.2907.de.html?dram:article\\_id=433010](https://www.deutschlandfunk.de/redaktionsnetzwerke-verlust-von-vielfalt-oder-buendelung.2907.de.html?dram:article_id=433010)

Der DJV Thüringen geht davon aus, dass Sie Informationen aus der Medienbranche wünschen und bietet Ihnen im Rahmen Ihres Mitgliedschaftsverhältnisses unter anderem im Rundbrief "Neues vom DJV Thüringen" diesen Service. Wenn Sie diesen Rundbrief nicht mehr erhalten möchten, schicken Sie uns bitte eine E-Mail an: [info@djv-thueringen.de](mailto:info@djv-thueringen.de) . Unsere Datenschutzinformation finden Sie [hier](#).